

Ammann Sr. M. Cleopha (Anna)

von Bürs (Vorarlberg), Mutter von Schaan

- 1887 20. Oktober: geboren in Schaan
- Barmherzige Schwester des hl. Vinzenz von Paul (Zamser Schwester)**
- 1907 31. August: Eintritt in die Schwesternkongregation in Zams
- 1908–1911 Lehrerinnenbildungsseminar der Schwestern in Zams; 1911, 10. Juli: Reifeprüfung
- 1909 9. September: Einkleidung
- 1911–1922 **Lehrerin in Rietz (Tirol)**
an der Mädchen-Volksschule
- 1913 28. August: Profess
- 1922–1941 **Lehrerin in Tannheim (Tirol)**
an der Mädchen-Volksschule; 1941 durch die Nationalsozialisten zur Aufgabe des Schuldienstes gezwungen.
- 1941–1943 **Hilfskrankenschwester in Zams**
in dem von den Schwestern geführten Krankenhaus
- 1943–1946 **Pfarrsekretärin in Bregenz-Vorkloster, Pfarrei Maria-Hilf**
- 1946–1966 **Lehrerin in Vaduz**
an der Volksschule, zuerst Mädchenoberstufe, dann Mittelstufe, zuletzt während vieler Jahre Lehrerin der Erstklässler
- 1966–1969 **Ruhestand in Vaduz**
- 1969 9. August: gestorben in Zams (Tirol)
11. August: dort beigesetzt, Schwesternfriedhof



Eltern: Johann Christian Ammann (∞ 1872), von Bürs (A) und Albertina Kaufmann (1848–1891); sie ist wenige Tag nach Geburt und Tod des Kindes Gebhard gestorben.¹

Lebenslauf: Archiv im Mutterhaus der Barmherzigen Schwestern in Zams. – JbL 67, S. 130f. – LVa 16. August 1969, S. 7. – LVo 16. August 1969, S. 4.

«Sr. M. Cleopha war eine sehr tüchtige Lehrerin, die mit viel Geschick, Eifer, Pflichtbewusstsein und Güte ihre lieben Schulanfänger betreute.»²

¹ GA Schaan: Tschugmell: Familienbuch. S. 136.

² LVo 19. Januar 1966.